

- der Förderverein hat das sozial-gesellschaftliche Leben in Gnewitz nahezu komplett übernommen und kann mit einer hohen Mitgliederbeteiligung bei z. B. Festen unterstützen
- Verein sucht nach finanziellen Fördermitgliedern
- ein neues großes Projekt soll in naher Zukunft realisiert werden → Sanierung der Umkleiden und sanitären Anlagen → Kosten ca. 15.000 EUR
- abschließend berichtet Herr Riedner, dass der Feuerwehr aktuell noch erwachsene Mitglieder fehlen und hofft, dass sich bald weitere Interessierte finden, die sich für die Feuerwehr engagieren möchten
- Hr. Barnick begrüßt Hr. Jan-Heinrich Lass (Landwirt im Gemeindegebiet) und erläutert ein allgemeines, gemeindliches Anliegen bezüglich der Nutzung und Instandsetzung der Feld- und Wirtschaftswege an einem konkreten Beispiel
- Weg ins Recknitztal, von Stubbendorf aus kommend, weist im vorderen Bereich große Löcher durch Ernte-, Saat- und Düngetechnik auf
- der Bürgermeister wendet sich an Hr. Lass mit der Bitte, zu prüfen, ob er diese Schäden mit seiner Technik ausbessern oder instand setzen kann
- Hr. Lass kommt dieser Bitte gerne nach → Gemeinde kann jederzeit wieder nach Unterstützung fragen
- Hr. Ischner fragt Hr. Lass, ob es möglich ist, die Gräben nach dem Dreschen der Äcker zu mähen, da insbesondere nach Ehmkenndorf ein hoher Bewuchs vorhanden ist
- Hr. Lass teilt mit, dass die Kantenpflege nach der Ernte immer durchgeführt wird
- der Bürgermeister bedankt sich bei Hr. Lass für die Unterstützung, auch z. B. beim Dorffest
- Frau Hagemeister berichtet, dass ihr Sohn, Herr André Hagemeister, ein junger Landwirt aus Dettmannsdorf-Kölzow, einen Brief an das Amt Tessin geschickt hat, in dem die Vergabep Praxis landwirtschaftlicher Flächen kritisiert wird
- der Brief wird durch Fr. Hagemeister verlesen; dieser enthält im Wesentlichen noch folgende Punkte:
 - warum werden Wege in Ehmkenndorf verpachtet → an Großbetriebe, welche diese gar nicht nutzen
 - Kritik, dass Kriterien wie Junglandwirte, Bewirtschaftung der Flächen mit Tieren u. naturschutzgerechte Bewirtschaftung der Flächen bei Ausschreibung nicht berücksichtigt werden → bei Landgesellschaft und der BVVG spielen diese Kriterien wichtige Rolle
 - durch Zuschlag an Großbetriebe wird Wachstum kleinerer Betriebe verhindert → Familienbetriebe und kleinere Betriebe könnten aussterben
 - Betrieb Hagemeister besteht seit 1990 u. bewirtschaftet auch Flächen in Ehmkenndorf (Eigentums- und Pachtflächen) → extensive Nutzung der Flächen durch Beweidung mit Rindern oder Mahd → warum findet Betrieb Hagemeister keine Berücksichtigung
 - steht wirklich nur das Geld im Vordergrund
 - Bitte zur Offenlegung der Angebote der Mitbieter → ist gängige Praxis bei der BVVG und Landgesellschaft (einsehbar im Internet) warum nicht beim Amt Tessin
 - Hr. Waydelin hat Kontakt zu Hr. Hagemeister aufgenommen um Vereinbarung zu treffen, dass man sich die Flächen teilen könnte → Hr. Waydelin würde dies dem Amt mitteilen bzw. dem Bürgermeister von Stubbendorf → andere Bewerber hätten keine Chance → Aufforderung zum Überdenken der Flächenvergabep Praxis
- Hr. Barnick teilt mit, dass keine Wegflurstücke verpachtet wurden
- Dauer der Verpachtung obliegt der Gemeinde
- nach Ablauf des Pachtverhältnisses erfolgt Ausschreibung → gängige Praxis
- Fr. Hagemeister ist der Auffassung, dass in der Vergangenheit noch nie eine Ausschreibung stattgefunden hat
- Hr. Barnick möchte diesen Sachverhalt klären lassen
- bezgl. Hr. Waydelin und dem Vorschlag der Flächenteilung ist anzumerken, dass dies möglich ist, da lt. Pachtvertrag eine Unterverpachtung zulässig ist
- Hr. Waydelin interessiert sich hauptsächlich für ein Schlüsselstück der Fläche
- der Betrieb Hagemeister möchte den Weg des Flurstückes 14 zum Viehtrieb nutzen
- der Bürgermeister weist darauf hin, dass es sich bei diesem Flurstück ausschließlich um Ackerfläche handelt und kein Weg mehr vorhanden ist

- Fr. Hagemeister erfragt, wann Angebote veröffentlicht werden
- Hr. Barnick teilt mit, dass eine Veröffentlichung etwaiger Daten nicht stattfinden wird und die Gemeinde dazu auch nicht verpflichtet ist, da man sich hier im Privatrecht befinde → bei einer Verpachtung ist die Gemeinde angehalten den wirtschaftlichste Bieter berücksichtigt
- Hr. Juhnke bitte um Mitteilung zum Baumbestand in Ehmendorf und erfragt den Stand der Baumbegutachtungen hinsichtlich deren Standfestigkeit und möglicher Gefährdung
- der Bürgermeister stellt klar, dass nie die Rede von Begutachtungen war und auch keine stattgefunden haben
- die Gemeinde plant für 2026 Baumpflegemaßnahmen in der Ortslage Ehmendorf vornehmen
- Hr. Juhnke möchte wissen, wie die aktuellen Absprachen mit der WöDA Wöpkendorfer Agrar GmbH, bzgl. Straßenreinigung und -instandsetzung, sind
- Hr. Barnick verweist auf die Einladung an Hr. Waydelin zur Gemeindevertretersitzung am 17.11.2025, welche durch Hr. Waydelin abgesagt wurde → zu Beginn des neuen Jahres möchte er jedoch an der Gemeindevertretersitzung teilnehmen
- Hr. Juhnke erfragt den Stand zur 30 km/h-Begrenzung in Ehmendorf
- Hr. Barnick wird in seinem Bürgermeisterbericht darauf eingehen
- Hr. Schröder bittet um Informationen zum derzeitigen Rückbau der oberirdischen Stromleitungen
- der Bürgermeister gibt bekannt, dass es momentan Verzögerungen durch die MEA (Mecklenburgische Energie- und Anlagenbau GmbH) gibt
- erst wenn letzter Hausanschluss verlegt wurde, werden die Arbeiten beendet
- Leitbaken am Ortseingang Stubbendorf wurden fälschlicherweise von der MEA entfernt → werden noch zurückgebracht
- auf den Leitungen, oben auf den Masten, liegt noch Strom an
- MEA arbeitet aktuell am Transformationshaus in Stubbendorf
- Hr. Schröder berichtet von Internetproblemen in Stubbendorf
- Hr. Barnick informiert, dass bei Baggararbeiten am Ortseingang wahrscheinlich ein Kabel beschädigt wurde und dies der Grund für fehlenden Internetempfang ist
- Hr. Ischner fragt wie es mit dem stehenden Niederschlagswasser in der Dorfstraße weitergeht
- der Bürgermeister gibt zu verstehen, dass die Straßenbaumaßnahme der L18 abgewartet werden muss, um hier Besserung herbeizuführen und dass es momentan leider keine aktuellen Infos aus dem Straßenbauamt Stralsund gibt, welche jedoch dringend erwartet werden
- wenn Fr. Koop, vom Straßenbauamt, weiterhin nicht reagiert, möchte die Gemeinde direkt in Stralsund vorstellig werden
- Fr. Koop soll durch den Bürgermeister zu einer Gemeindevertretersitzung im kommenden Jahr eingeladen werden

TOP 02.: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Barnick stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Die Beschlussfähigkeit ist mit 6 anwesenden Gemeindevertretern gegeben.

TOP 03.: Bestätigung der Tagesordnung

Durch die Gemeindevertretung wird die nachfolgende Tagesordnung einstimmig bestätigt:

Öffentlicher Teil:

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
01.	Einwohnerfragestunde	
02.	Feststellung der Beschlussfähigkeit	
03.	Bestätigung der Tagesordnung	
04.	Bestätigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der Sitzung vom 18.09.2025 (liegt Ihnen bereits vor)	
05.	Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung	

- | | | |
|-----|--|--------|
| 06. | Bericht des Bürgermeisters | |
| 07. | Beratung und Beschluss zu einer überplanmäßigen Ausgabe:
Schullastenausgleich Grundschüler | 047/25 |
| 08. | Beratung und Beschluss über die 3. Satzung zur Änderung der Satzung der
Gemeinde Stubbendorf über die Erhebung einer Hundesteuer | 050/25 |
| 09. | Beratung und Beschluss zur Übertragung der Umsetzung der
Anlagerichtlinie der Blumenstadt Tessin und für die amtsangehörigen
Gemeinden | 049/25 |
| 10. | Beratung und Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2024 und
Verwendung des Ergebnisses | 035/25 |
| 11. | Beratung und Beschluss zur Entlastung des Bürgermeisters | 036/25 |
| 12. | Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter | |

Nichtöffentlicher Teil:

- | TOP | Betreff | Vorlagen-Nr. |
|------------|---|---------------------|
| 13. | Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter | |
| 14. | Bestätigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der Sitzung vom
18.09.2025 (liegt Ihnen bereits vor) | |
| 15. | Beratung und Beschluss über eine Pachtangelegenheit | 051/25 |
| 16. | Beratung und Beschluss zu Grundstücksangelegenheiten: Verkauf eines
Grundstückes in der Gemarkung Stubbendorf | 052/25 |
| 17. | Beratung und Beschluss einer Personalangelegenheit: 1 Gemeindearbeiter | 048/25 |

TOP 04.: Bestätigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der Sitzung vom
18.09.2025

Der öffentliche Teil der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 18.09.2025 liegt allen Gemeindevertretern vor. Einwände werden nicht erhoben.
Durch die Gemeindevertretung wird nachfolgender Beschluss gefasst:

Beschluss: GV 052-07/2025 vom 17.11.2025 Stubbendorf

Der öffentliche Teil der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung Stubbendorf vom 18.09.2025 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	6	0	0	0

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot auf Grund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

TOP 05.: Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der
letzten Sitzung

Herr Barnick verliest die Beschlüsse Nr. 049-06/2025, 050-06/2025 und 051-06/2025 der
Sitzung vom 18.09.2025.

TOP 06.: Bericht des Bürgermeisters

Herr Barnick berichtet über Folgendes:

- 27.09.2025: Glückwünsche an Frau Elke Voß aus Ehmendorf zum 85. Geburtstag übermittelt
- 16.10.2025: Erhalt der Aufhebungsverfügung zur Geflügelpest in Zarnewanz
- 17.10.2025: E-Mail vom Ordnungsamt:
 - Anordnung des Landkreises Rostock zur Umsetzung des Protokolls der Verkehrsschau 2025
 - nach telefonischer Rücksprache mit Hr. Adler (Amt für Straßenbau und Verkehr, Sachgebiet Straßenverkehr):

- Gemeinde hat bereits seit 2012 Anordnung zur Abnahme der Geschwindigkeitstafeln (30 km/h) in Ehmendorf auf Grundlage § 45 Abs. 9 StVo
- seitens der Gemeinde besteht für die im Eingangsbereich von Ehmendorf vorhandene Kurve die Möglichkeit eines Gefahrenzeichens mit evtl. Zusatzzeichen (30 km/h) nach ordnungsgemäßer Antragstellung und Genehmigung

Nach der Umsetzung, der im Protokoll geforderten Maßnahmen, wird die Gemeinde über das Ordnungsamt einen solchen Antrag stellen.

17.10.2025: Terminfindung für den Finanzausschuss der Gemeinde Stubbendorf. Festlegung auf den 20.01.2026 um 17:00 Uhr in den Räumlichkeiten der Kämmerei.

18.10.2025: Herbstfeuer in Ehmendorf → leider nur wenig Zulauf

28.10.2025: Bürgermeisterberatung im Volksparksaal Tessin mit u. a. folgenden Themen:

- Start des neuen Sitzungsprogramms Allris 4 ab ca. Februar 2026
- aktuelle Einwohnerzahlen (Stubbendorf 172/Amt Tessin 7.160)
- Gemeinde Grambow plant Neuauflage des Drachenbootrennens und wünscht sich aus jeder Gemeinde eine Mannschaft

06.11.2025: Schadenmeldung nach Baustelleneinrichtung in der Gemeinde Stubbendorf OT Ehmendorf durch das Ordnungsamt an die Verantwortlichen und Verursacher

11.11.2025: Einladung zum Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Tessin

14.11.2025: Glückwünsche an Frau Monika Meyer zum 75. Geburtstag durch Inga Jeglorz übermittelt

TOP 07.: Beratung und Beschluss zu einer überplanmäßigen Ausgabe: Schullastenausgleich Grundschüler

Auf die Vorlage 047/25, die allen Gemeindevertretern zugegangen ist, wird verwiesen. Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigefügt. Durch die Gemeindevertreter wird nachfolgender Beschluss gefasst:

Beschluss: GV 053-07/2025 vom 17.11.2025 Stubbendorf

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stubbendorf beschließt auf ihrer Sitzung am 17.11.2025 eine überplanmäßige Ausgabe für das Produktsachkonto 21102-52543000 „Kostenerstattung, Gastschulbeiträge Grundschüler“ in Höhe von 900 EUR.

Die Finanzierung erfolgt mit Minderaufwendungen im PSK 21502-52543000 (Schullastenausgleich Regionalschüler).

Abstimmungsergebnisse zur Vorlage Nr. 047/25				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	6	0	0	0

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot auf Grund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

TOP 08.: Beratung und Beschluss über die 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Stubbendorf über die Erhebung einer Hundesteuer

Auf die Vorlage 050/25, die allen Gemeindevertretern zugegangen ist, wird verwiesen. Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigefügt. Durch die Gemeindevertreter wird nachfolgender Beschluss gefasst:

Beschluss: GV 054-07/2025 vom 17.11.2025 Stubbendorf

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stubbendorf beschließt auf ihrer Sitzung am 17.11.2025 die 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Stubbendorf über die Erhebung einer Hundesteuer.

Abstimmungsergebnisse zur Vorlage Nr. 050/25				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	6	0	0	0

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot auf Grund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

TOP 09.: Beratung und Beschluss zur Übertragung der Umsetzung der Anlagerichtlinie der Blumenstadt Tessin und für die amtsangehörigen Gemeinden

Auf die Vorlage 049/25, die allen Gemeindevertretern zugegangen ist, wird verwiesen.

Frau Giertz liefert Erklärungen zur Erforderlichkeit des Beschlusses.

Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigefügt.

Durch die Gemeindevertreter wird nachfolgender Beschluss gefasst:

Beschluss: GV 055-07/2025 vom 17.11.2025 Stubbendorf

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stubbendorf beschließt auf ihrer Sitzung am 17.11.2025 den Erlass der Anlagerichtlinie nach § 127 Abs. 4 KV M-V auf das Amt Tessin zu übertragen. Dem Amt Tessin ist es weiterhin gestattet, die Umsetzung der Anlagerichtlinie auf die geschäftsführende Gemeinde, der Blumenstadt Tessin, zu übertragen.

Abstimmungsergebnisse zur Vorlage Nr. 049/25				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	6	0	0	0

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot auf Grund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

TOP 10.: Beratung und Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2024 und Verwendung des Ergebnisses

Auf die Vorlage 035/25, die allen Gemeindevertretern zugegangen ist, wird verwiesen.

Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigefügt.

Durch die Gemeindevertreter wird nachfolgender Beschluss gefasst:

Beschluss: GV 056-07/2025 vom 17.11.2025 Stubbendorf

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stubbendorf beschließt auf ihrer Sitzung am 17.11.2025 den Jahresabschluss 2024 der Gemeinde Stubbendorf sowie das geprüfte und festgestellte Jahresergebnis in Höhe von 39.396,10 EUR.

Das Jahresergebnis ist gemäß GemHVO-Doppik § 44, Abs. 4 auf neue Rechnung vorzutragen.

Abstimmungsergebnisse zur Vorlage Nr. 035/25				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	6	0	0	0

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot auf Grund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

TOP 11.: Beratung und Beschluss zur Entlastung des Bürgermeisters

Auf die Vorlage 036/25, die allen Gemeindevertretern zugegangen ist, wird verwiesen.

Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigefügt.

Herr Barnick erklärt ein Mitwirkungsverbot gemäß § 24 Abs. 1 Nr. 1 Kommunalverfassung M-V und übergibt das Wort an Frau Jeglorz.

Durch die Gemeindevertreter wird nachfolgender Beschluss gefasst:

Beschluss: GV 057-07/2025 vom 17.11.2025 Stubbendorf

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stubbendorf erteilt auf ihrer Sitzung am 17.11.2025 dem Bürgermeister die Entlastung für das Haushaltsjahr 2024.

Abstimmungsergebnisse zur Vorlage Nr. 036/25				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
5	5	0	0	1

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot auf Grund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

Nach erfolgter Abstimmung übergibt Frau Jeglorz das Wort zurück an Herrn Barnick.

TOP 12.: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter

Es wurden keine Anfragen gestellt.

20:07 Uhr - Ende des öffentlichen Sitzungsteiles.



Marcel Barnick
Bürgermeister



Inga Jeglorz
1. Stellv. d. BM



N. Kluwe
Schriftführer/in